

## PANORAMA →

- 6 **Qualitätsprüfungen:** Aktualisierte Prüfanleitung ab Januar 2006
- 7 **Regierungsvorstoß:** Heimrecht soll Ländersache werden
- 8 **Betreute Wohngemeinschaften:** Heimgesetz greift nicht immer
- 8 **AWO-Pflegeheim Weimar:** Training zur Sturzprävention
- 9 **Demenzbetreuung Sachsen Anhalt:** Land fördert 20 Einrichtungen
- 10 **Bundesministerium:** Studie selbstständige Lebensführung im Heim
- 11 **Ärztliche Versorgung:** AOK will Pflegenetz etablieren
- 11 **Klicktipps:** Nützliches im Vincentz.Net

## SCHWERPUNKT →

Angebote für Wachkomapatienten

### Spezialisten für Intensivpflege

Torsten Felgenhauer, Günter Schneider  
Die ehemalige Klinik am Ipf in Bopfingen hat sich im Zuge einer Umstrukturierung auf die Pflege von Wachkomapatienten spezialisiert, Seite 12.

Wohngemeinschaft für Migranten

#### Eintritt in eine neue Welt

Im Victor-Gollancz-Haus in Frankfurt werden muslimische Migranten in einer Wohngemeinschaft betreut.

Ute Bychowski, Seite 16



## PROJEKTE UND POSITIONEN →

- 20 **Intensivpflege:** Ein Angebot mit Perspektiven
- 22 **DVLAB:** Pflege muss wieder Aufgabe der Kommune werden
- 24 **Standpunkt:** Abgezockt und totgepflegt – kein Alltag in Heimen
- 25 **Personalführung:** Kurz und zeitnah: das Anerkennungsgespräch

## RECHTSFORUM →

Der Bundesgerichtshof entschied: In Heimverträgen mit Leistungsempfängern der Pflegeversicherung bedarf die Berechnung von Zusatzleistungen – hier Einzelzimmer in Heimen – der vorherigen schriftlichen Vereinbarung. Fehlt diese, hat der Heimträger auch keinen Bereicherungsanspruch. Lesen Sie dazu den Kommentar des Juristen Prof. Dr. Thomas Klie auf Seite 27



- 26 **Rechtsprechung:** Keine Anspruch auf Rollstuhlfinanzierung
- 27 **Heimrecht:** Einzelzimmerzuschlag setzt Vereinbarung im Heimvertrag voraus
- 29 **Rechtsprechung:** 4-Wochen-Frist bei Entgelterhöhungen geklärt
- 30 **Arbeitsrecht:** Auslegungszweifel im Heimvertrag gehen zu Lasten des Arbeitgebers

Titelbild groß: Krückeberg, klein: Siebert, Muth, Krückeberg